DER SICHERE SPRUNG IN DIE ZUKUNFT!

Multimediainformationen für Bauherren

neu.sw Mein Stadtwerk®

Die heutigen und künftigen Anwendungen erfordern immer leistungsfähigere Übertragungstechnologien. Technisch sind solche Anforderungen nur mit der Glasfasertechnologie zu bewältigen.
Wenn Sie einen Neubau planen oder eine bestehende Immobilie sanieren, empfehlen wir Ihnen, gleich auf den zukünftigen Standard zu setzen.

Es ist wichtig, sich schon während der Planungsphase mit dem Thema Glasfaser zu beschäftigen.
Die vorliegende Broschüre soll Ihnen helfen, die wichtigsten Fragen zu Ihrem Anschluss an das neu.sw Glasfasernetz zu beantworten. Für Ihre Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

neu.sw Netzservice
0395 3500-255

neu.sw Kundenservice
0800 3500-800 (kostenfrei)

GLASFASER

Eine Glasfaser ist ein physisches Medium, welches für die Leitung von Lichtsignalen genutzt wird. Daher ist auch der Begriff **Lichtwellenleiter** (kurz: LWL) gebräuchlich.

Die hauchdünnen Fäden bestehen aus fein gezogenem Quarzglas oder aus Polymeren.

Der entscheidende Vorteil gegenüber metallischen Leitern, wie etwa dem Kupferkabel des Telefonnetzes, ist, dass die **Übertragung von Informationen über sehr große Distanzen nahezu verlustfrei** und ohne Störeinflüsse erfolgt.
Die Signalübertragung in metallischen Kabeln dagegen kann bspw. durch elektromagnetische Einflüsse erheblich gestört werden.

Bei einer Glasfaserverkabelung werden drei Formen unterschieden.

FTTC (fibre to the curb, z. B. VDSL)
Ab dem Kabelverzweiger am Straßenrand werden die Daten per Kupferkabel zum Nutzer übertragen.

FTTB (fibre to the building)
Glasfaserkabel werden bis in das Gebäude verlegt und von dort per Kupferkabel zum Teilnehmeranschluss weitergeleitet.

FTTH (fibre to the home)
Die Glasfaserleitungen führen direkt zur Wohnung und werden dort an den Router angeschlossen. Hierfür sind keine Kupferkabel mehr nötig. Deshalb ist FTTH der von neu.sw bevorzugte Ausbaustandard.

Diese Verbindung erlaubt fast unbeschränkte Übertragungsraten.

EINFAMILIENHAUS MIT GLASFASERANSCHLUSS

Nach der Installation befindet sich im Haus ein Glasfaseranschluss. Zur optimalen Nutzung empfehlen wir einen Netzwerk- und einen TV-Anschluss in jedem Raum.

MEHRFAMILIENHAUS MIT GLASFASERANSCHLUSS

Nach der Installation befindet sich im Gebäude ein Glasfaseranschluss. Zur Nutzung muss in jeder Wohnung ein Micropipe verlegt werden. Somit reicht die Glasfaser in jede Wohneinheit.

Glasfaser ist derzeit die beste Internet-Zugangstechnik.

VORTEILE

All-in-one-Lösung: Telefon, Internet und TV werden komplett über den Glasfaseranschluss realisiert.

ultraschnelles Surfen:
enorm viel Potenzial bis weit in den Gigabit-Bereich;
schon heute Datenübertragungsraten bis zu 1000 Mbit/s

ultrazuverlässige Verbindung:
weniger störanfällig, kaum Leistungsabfall bei größeren Distanzen zum Verteiler (im Gegensatz zu DSL oder VDSL)

zukunftssichere Technologie:
enorme Leistungsreserven bis weit in die Zukunft auch für anspruchsvolle Mehrpersonenhaushalte

ultrakurze Ping-Zeiten:
wenig Ruckler und Aussetzer beim Onlinespielen

1 Der Weg in das Gebäude

Im ersten Schritt wird ein Glasfaserkabel in einem Micropipe in das Haus eingeführt. Dort wird es am Glasfaser-Hausübergabepunkt (GF-HÜP) abgeschlossen. Der GF-HÜP wird regulär im Hausanschlussraum installiert. An diesen erfolgt der Anschluss der aktiven Systemtechnik, dem sogenannten ONT (Optical Network Termination). Bei Einfamilienhäusern wird der ONT neben dem GF-HÜP installiert.

Bei Gebäuden mit mehreren Wohnungen wird die Glasfaser in jede Wohnung geführt. Die Installation des ONT für das TV-Signal erfolgt neben dem GF-HÜP im Hausanschlussraum.

2 Der Weg in die Wohnung

Das Hausnetz unterteilt sich in das Glasfasernetz für Internet und Telefon sowie das klassische Koaxialnetz für Kabel-TV.

Hierfür sind je Wohnung mindestens ein Installationsrohr oder auch ein Micropipe sowie nach Anzahl der TV-Dosen entsprechend Koaxialkabel zu verlegen.

In die Installationsrohre/Micropipes wird nach Beantragung eines Internet- oder Telefonanschlusses ein Glasfaserkabel eingeblasen. Um einen problemlosen Einzug der Glasfaserkabel gewährleisten zu können, ist nur von neu.sw zertifiziertes Material zu verwenden.
Fragen Sie hierzu unseren Netzservice.

Das Koaxialnetz ist im Falle von Mehrfamilienhäusern als Sternleitungsnetz zu errichten. Zur Überbrückung der Dämpfung innerhalb des Koaxialnetzes mit mehr als zwei TV-Dosen wird ein Hausverteilverstärker benötigt.
Fragen Sie hierzu Ihren Installateur.

3 Verteilung in der Wohnung

Der Anschluss der internetfähigen Geräte erfolgt über einen Router.

Um auch Geräte in anderen Räumen an das Internet anzuschließen, empfehlen wir das Verlegen von einem Cat.7-Netzwerkkabel. Dieses wird mit einer RJ45-Netzwerkdose abgeschlossen. Es empfiehlt sich, diese neben den TV-Dosen zu platzieren.

4 Inbetriebnahme

Die Inbetriebsetzung des Hausnetzes erfolgt durch einen neu.sw Mitarbeiter. Er nimmt dabei eine Messung am GF-HÜP sowie am ONT vor.

Die Inbetriebsetzung selbst muss drei Tage vorher bei der neu.sw Hotline unter 0395 3500-200 beantragt werden.

Für die Beantragung müssen ein rechtsgültiger Versorgungsvertrag und ggf. ein Netznutzungsvertrag zwischen dem Bauherren und der neu-medianet GmbH (ein Tochterunternehmen der Neubrandenburger Stadtwerke GmbH) sowie ein Plan des Multimedia-Hausnetzes vorliegen.

ANMELDUNG UND PLANUNG

Wenn Sie einen Glasfaseranschluss wünschen oder weitere Fragen haben, informiert Sie unser Netzservice werktags zwischen 8.00 und 18.00 Uhr in unserem
Kundenbüro in der John-Schehr-Straße 1 (Haus 4) oder telefonisch unter 0395 3500-255.

Bitte folgende Unterlagen mitbringen:

- Anzahl der Wohneinheiten
- Lageplan im Maßstab 1:500 und Flurkarte im Maßstab 1:2000 (nur außerhalb bebauter Gegenden)
- Plan des Multimedia-Hausnetzes
  - Darstellung Netzstruktur / Geschosse
  - Kennzeichnung der Netzabschlusspunkte (TAD)
  - vsl. Standort von Router und Endgerät

Alle Pläne und Zeichnungen bekommen Sie von Ihrem Architekten oder Ihrer Baufirma.

Wir unterbreiten Ihnen ein Angebot zum Anschluss an unser Glasfasernetz. Dabei verantworten wir die Arbeiten bis zu Ihrem Hausanschluss.

In Ihrer Verantwortung liegen die Bereitstellung des Koaxialnetzes zur TV-Übertragung sowie die Verlegung von Micropipes in die vorhandenen Wohneinheiten.

TERMINE VOR ORT

Je nach Situation müssen Sie mit zwei bis drei Terminen bei Ihnen zuhause rechnen:

1. **Vorbereitung des Hausanschlusses:** ein Mikro-Leerrohr wird in das Gebäude eingeführt
2. **Inbetriebnahme des Hausanschlusses:** das Glasfaserkabel wird in das Mikro-Leerrohr eingeblasen und im Hausübergabepunkt abgelegt
3. **Inbetriebsetzung des Hausnetzes:** die letzten Messungen und Prüfungen werden durchgeführt

Jetzt kann es losgehen!

IHR FITFLAT PRODUKT

Egal, ob Sie im Word Wide Web viel surfen oder eher gelegentlich unterwegs sind, bei uns finden Sie exakt auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Produkte. Mit fitflat genießen Sie Highspeed-Internet, unbegrenztes Telefonieren sowie auf Wunsch brillantes Fernsehen in HD-Qualität!

Bestellung und Informationen
0800 3500-800 | info@fitflat.de
www.fitflat.de

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit fitflat!

ONT (Optical Network Termination) - optischer Netzanschluss
Micropipe (Mikrorohr) - Mikro-Leerrohr für Glasfaserkabel
GF-HÜP - Glasfaser-Hausübergabepunkt

neu.sw Mein Stadtwerk®

Neubrandenburger Stadtwerke GmbH
John-Schehr-Straße 1
17033 Neubrandenburg
Tel. 0800 3500-800
www.neu-sw.de

Fotos:
neu.sw Archiv

Die durch neu.sw erstellten Inhalte und Werke auf diesen Seiten unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Grafiken, Texte, Logos, Bilder usw. dürfen nur nach schriftlicher Genehmigung durch neu.sw vervielfältigt, kopiert, geändert, veröffentlicht, versendet, übertragen oder in sonstiger Form genutzt werden. Kopien dieser Seiten sind nur für den privaten, nicht kommerziellen Gebrauch gestattet. Bei genannten Produkt- und Firmennamen kann es sich um eingetragene Warenzeichen oder Marken handeln. Die unberechtigte Verwendung kann zu Schadensersatzansprüchen und Unterlassungsansprüchen führen.